

DWG

Deutsche
Werbewissenschaftliche
Gesellschaft e.V.

DWG e.V. | c/o HS RheinMain | Prof. Dr. Bernhard Heidel |
Wiesbaden Business School | Bleichstr. 44 | 65183 Wiesbaden

Presseinformation: DWG-Event

Mit Spitzenforschern, Praktikern und Studierenden auf der Reise von Bayreuth zum Mittelpunkt des Metaversums

Vorstand:
Prof. Dr. H. Dieter Dahloff (Präsident)
Prof. Dr. Bernhard Heidel
(Vizepräsident, Schatzmeister)
Dr. Stefan Dahlem
Prof. Dr. Margit Enke
Prof. Dr. Claas Christian Germelmann
Dr. Frank Keebingate
Prof. Dr. Jürgen Schulz

Zu einer „Reise zum Mittelpunkt des Metaversums“ haben sich am Donnerstag, 16. März 2023, internationale Spitzenforscher, Studierende und Praktiker aus dem Bereich des Marketings an der Universität Bayreuth getroffen und über das Verständnis, Nutzen und Bedrohungsszenarien und konkrete Einsatzmöglichkeiten des Metaversums diskutiert.

Mehr als 60 Teilnehmende aus Wirtschaft und Wissenschaft waren der Einladung an die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Bayreuth gefolgt. Organisiert wurde das Symposium von der Deutschen Werbewissenschaftlichen Gesellschaft e.V. und dem Bayreuther Lehrstuhl für Marketing & Konsumentenverhalten, unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Jonas Föhr, Prof. Dr. Claas Christian Germelmann und Timo Koch.

Im Zentrum der Veranstaltung stand dabei u.a. die Frage, wie Elemente des Metaversums, zum Beispiel Augmented oder Virtual Reality, schon heute von Menschen genutzt werden, und wie die Technologien rund um das Metaversum dazu verwendet werden können, Inklusion, Diversität oder Kultur zu fördern. Im gemeinsamen Austausch wurde deutlich, dass die Ideen eines Metaversums als erweiterte Realität keinesfalls eine Erfindung des Silicon Valleys sind, sondern den Menschen seit frühester Zeit begleiten; einzig die technischen Rahmenbedingungen haben sich zuletzt stark erweitert und so den Zugang zu Metaversum möglich gemacht. Dabei bringt dies für Wissenschaft und Praxis – neben Datenschutzproblematiken – Herausforderungen mit sich, unter anderem hinsichtlich des Verständnisses davon, was eigentlich reale, echte Erfahrungen sind, und welche Erfahrungen virtuell – aber nicht notwendigerweise falsch – sind.

Neben den Fachvorträgen verwandelte eine akademisch-künstlerischen Performance von Michael Schießl (eye square) und dem multidisziplinären Künstler Dennis Rudolph den Hörsaal 25 der Universität Bayreuth visuell und akustisch in das Tor zum Metaversum. An Ständen von NEDGEX und Bi.Sigma konnte man mithilfe von Virtual Reality-Brillen selbst in unterschiedliche Metaverse-Plattformen eintauchen und eigene Erfahrungen mit der Technologie sammeln. Im abschließenden Workshop der Veranstaltung, geleitet von der Bayreuther Strategieberatung „The Ringsight“, wurden gemeinsam Ideen zu konkreten Anwendungsfällen für das Metaversum gesammelt. Ganz vorne mit dabei: virtuelle Physio- oder Psychotherapie-Sitzungen, anonyme Bewerbungsverfahren mithilfe von Avataren oder virtuelle Konzertevents.

++++

Zur Deutschen Werbewissenschaftlichen Gesellschaft e.V.: Die Deutsche Werbewissenschaftliche Gesellschaft e.V. unterstützt bereits seit über 100 Jahren den Wissensaustausch zwischen Praxis und Wissenschaft im Bereich der Markenführung und Marktkommunikation. Sie fördert aktiv den Erkenntnis- und Problemtransfer, entwickelt Praxiskooperationen und positioniert sich zu fachlichen Fragen der Marktkommunikation.

Weitere Informationen: <https://dwg-online.net/>

Zum Lehrstuhl für Marketing & Konsumentenverhalten: Von Professor Dr. Claas Christian Germelmann seit 2011 geleitet, steht der Lehrstuhl für Marketing & Konsumentenverhalten für transdisziplinäre und empirische Konsumentenverhaltensforschung in konkreten, zumeist digitalen Kontexten. Besondere Schwerpunkte existieren dabei in der Konsumenten-Technologie-Interaktion, dem digitalen Nudging und im Purpose Marketing.

Weitere Informationen: <https://www.marketing.uni-bayreuth.de/de/index.html>

Ansprechpartner: Dr. Stefan Dahlem, Vorstand Kommunikation DWG, Deutsche Werbewissenschaftliche Gesellschaft, presse@dwg-online.net.